

Ausschreibung
Deutsche Jugendmeisterschaften
im Gruppen-, Einzel- und Doppelvoltigieren
vom 17. – 20. August 2023 in München-Riem/Bayern



Veranstalter: Bayerischer Reit- und Fahrverband e. V.

Veranstaltungsort: Olympia-Reitanlage München-Riem
Landshamer Straße 11
81929 München
Tel.: 089 – 926967250
Fax: 089 – 926967299
E-Mail: Office@brfv.de

Turnierleitung: Thomas Schreder
Tel.: 0171 – 9778660
E-Mail: Office@brfv.de

**Bereichsleitung
Voltigieren:** Sylvia Gern
Tel.: 0178 – 5662809
sylviagern@gmx.de

Ansprechpartner FN: Deutsche Reiterliche Vereinigung e. V.
Karin Terharen
Freiherr-von-Langen-Str. 13
48231 Warendorf
Tel.: 02581 – 6362122
E-Mail: kterharen@fn-dokr.de

FN-Beauftragte: Kerstin Nimmesgern

Homepage: www.djm2023.de

Vorläufige Zeiteinteilung

Donnerstag,	17.08.2023	vormittags: Verfassungsprüfung mittags: Prüfungen 11 Pflicht / 12 Pflicht nachmittags: Prüfungen 4 / 7
Freitag,	18.08.2023	vormittags: Prüfung 1 mittags: Prüfung 10 1. Durchgang nachmittags: Prüfungen 11 Technik / 12 Technik abends: Länderabend
Samstag,	19.08.2023	vormittags: Prüfungen 5 / 8 mittags: Prüfung 2 nachmittags: Prüfungen 11 Kür / 12 Kür
Sonntag,	20.08.2023	vormittags: Prüfungen 6 / 9, 10 2. Durchgang nachmittags: Prüfung 3

Allgemeine Bestimmungen

1. Einzelvoltigierer:

Die Auswahl der Teilnehmer und Pferde erfolgt durch die Landesverbände aufgrund der ihnen zugeteilten Grund- und Zusatzquote. Startberechtigt sind Einzelvoltigierer, die im laufenden Kalenderjahr mindestens 12 Jahre und höchstens 18 Jahre alt werden. Zudem gilt der § 20.3 der LPO 2018. Zusätzlich sind die Einzelvoltigierer des Nachwuchskaders 1 und 2 U18 – U14 außerhalb der Quote startberechtigt, die im laufenden Kalenderjahr nicht älter als 18 Jahre alt werden. Sie müssen die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein. Die Einzelvoltigierer dürfen noch nicht bei einer Deutschen Meisterschaft Voltigieren im Einzelvoltigieren gestartet sein. Weitere Einzelvoltigierer sind auf Einladung der AG Nachwuchssport Voltigieren und des Bundestrainers startberechtigt.

Für die Prüfung für Junge Einzelvoltigier (U21) ist ein Einzelvoltigierer pro Landesverband zugelassen. Die Auswahl der Teilnehmer und Pferde erfolgt durch die Landesverbände. Die Einzelvoltigierer werden im laufenden Kalenderjahr mindestens 16 Jahre und höchstens 21 Jahre alt. Zusätzlich sind die Einzelvoltigierer des Nachwuchskaders 1 und 2 U21 startberechtigt. Die Einzelvoltigierer dürfen nicht zusätzlich in der Einzelvoltigier-LP der DJM starten, wohl aber bei der DM Voltigieren. Weitere Einzelvoltigierer sind auf Einladung der AG Nachwuchssport Voltigieren und des Bundestrainers startberechtigt.

2. Gruppen:

Die Auswahl der Teilnehmer und Pferde erfolgt durch die Landesverbände aufgrund der ihnen zugeteilten Grund- und Zusatzquote. Die Voltigierer einer Gruppe werden im laufenden Kalenderjahr höchstens 18 Jahre alt. Die Gruppe besteht aus 6 Voltigierern.

Die Voltigierer einer Gruppe müssen nicht demselben Verein, aber demselben Verband angehören. Zusätzlich sind die Voltigiergruppen des Nachwuchskaders 1 U18 – U14 außerhalb der Quote startberechtigt.

Weitere Gruppen sind auf Einladung der AG Nachwuchssport Voltigieren und des Bundestrainers startberechtigt.

3. Doppelvoltigierer:
 Pro Landesverband sind zwei Doppelpaare gem. § 17 Abs. 2.5.4 und § 20 Abs. 2 LPO 2018 zugelassen. Zusätzlich ist der Nachwuchskader 1 U18 – U14 Pas de Deux außerhalb der Quote startberechtigt. Startberechtigt sind Doppelvoltigierer, die mindestens 12 Jahre alt sind und höchstens 18 Jahre alt werden. Sie müssen die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein. Über Ausnahmen entscheiden die AG Nachwuchssport Voltigieren und der Bundestrainer.
 Weitere Doppelvoltigierer sind auf Einladung der AG Nachwuchssport Voltigieren und des Bundestrainers startberechtigt.
 4. Zugelassene Pferde gemäß LPO 2018 (Gruppenvoltigier-LP und Doppelvoltigier-LP 7-jährige und ältere Pferde / Einzelvoltigier-LP 6-jährige und ältere Pferde). In allen Wertungsprüfungen darf nur auf demselben Pferd gestartet werden.
 5. Vor Meldeschluss der ersten Wertungsprüfung wird eine Verfassungsprüfung gemäß § 67 LPO 2018 durchgeführt. Eine zweite Vorstellung desselben Pferdes ist nur möglich, wenn es in der Zwischenzeit im Verfügungsbereich des Tierarztes bleibt.
 6. Voltigierpferde, die an der Deutschen Jugendmeisterschaft teilnehmen, dürfen während der Veranstaltung nur von den genannten Teilnehmern oder einer von der Mannschaftsführung zu Beginn der Veranstaltung in der Meldestelle benannten Person longiert oder in korrekter Ausrüstung gem. LPO § 68 1 und 2 (beliebiger, zweckmäßiger Reitanzug und Reitkappe/-helm) geritten werden. Das Training darf nur auf den dafür vorgesehenen Plätzen mit Startnummer erfolgen. Während der Veranstaltung dürfen die Pferde nicht ohne Genehmigung das Turniergelände verlassen. Alle Teilnehmer müssen folglich ihre Pferde in die vom Veranstalter vorgesehenen Stallungen einquartieren.
 7. Einsprüche dürfen nur durch die für das Voltigieren zuständige Mannschaftsführung des Landesverbandes eingelegt werden.
 8. Startfolge der Einzelvoltigierer:
 Erste Wertungsprüfung: Die Startreihenfolge wird nach Pferden in der Mannschaftsführerbesprechung ausgelost.
 Zweite Wertungsprüfung: In umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses der ersten Wertungsprüfung. Bei Endnotengleichheit wird der Startplatz gelost.
 Dritte Wertungsprüfung (Finalprüfung): Es starten 50 % der besten Einzelvoltigierer (jeweils Damen und Herren) in umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses der ersten und zweiten Wertungsprüfung. Bei Endnotengleichheit nach erster und zweiter Wertungsprüfung entscheidet das Ergebnis der ersten Wertungsprüfung. In der Einzelmeisterschaft starten Damen und Herren getrennt.
- Startfolge der Jungen Einzelvoltigierer/Innen (U21)
 Erster Durchgang: Die Startfolge wird in der Mannschaftsführerbesprechung ausgelost.
 Zweiter Durchgang: In umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses des ersten Durchgangs. Bei Endnotengleichheit wird der Startplatz gelost.
 Dritter Durchgang: In umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses des ersten und zweiten Durchgangs. Bei Endnotengleichheit nach erstem und zweitem Durchgang entscheidet das Ergebnis des ersten Durchgangs.
- Startfolge der Gruppen:
 Erste Wertungsprüfung: Die Startreihenfolge der genannten Gruppen wird in der Mannschaftsführerbesprechung ausgelost.
 Zweite Wertungsprüfung: In umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses der ersten Wertungsprüfung.

Bei Endnotengleichheit wird der Startplatz gelöst.

Dritte Wertungsprüfung (Finalprüfung): Es starten die besten 15 Gruppen in umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses der ersten und zweiten Wertungsprüfung. Bei Endnotengleichheit nach erster und zweiter Wertungsprüfung entscheidet das Ergebnis der ersten Wertungsprüfung.

Startfolge der Doppelvoltigierer:

Erster Durchgang: Die Startfolge wird in der Mannschaftsführerbesprechung ausgelöst.

Zweiter Durchgang: In umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses des ersten Durchgangs.

Bei Endnotengleichheit wird der Startplatz gelöst.

9. Die Musik der Teilnehmer ist (mit Namen der Gruppe bzw. Einzel-/Doppelvoltigierer und eindeutiger Beschriftung) bis zum 13.08.2023 an nennung@klickvolti.de zu senden. Bei nicht vorheriger Übermittlung wird eine Bearbeitungsgebühr von 10,-- € erhoben.
10. Maßgebend für die Veranstaltung ist die LPO Ausgabe 2018, das Aufgabenheft Voltigieren 2018 sowie alle im Kalender für Bekanntmachungen, Pferdeleistungsprüfungen und Turniersport veröffentlichten Ergänzungen, Korrekturen und Interpretationen einschließlich der jeweils gültigen Durchführungsbestimmungen.
11. Medikationskontroll-Bestimmungen:
Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO 2018 § 66 und 67 sowie die FN Anti-Doping- und Medikationskontrollregeln für den Pferdesport (ADMR) hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit Abgabe seiner Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen unterwirft.
12. Die FN bzw. die zuständigen Richter können jederzeit im Rahmen dieser Veranstaltung Teilnehmer bestimmen, bei denen Atemalkoholkontrollen vorzunehmen sind. Diese Kontrollen sind mittels eines anerkannten Atemalkoholmessgerätes durch von der FN eigens für die Durchführung entsandte Personen, oder von den zuständigen Richtern vorzunehmen.
Überschreitet bei Teilnehmern das Ergebnis der Atemalkoholkontrollen einen Wert von 0,0mg/Liter, so werden diese von der (weiteren) Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft ausgeschlossen
Teilnehmer, die
 - eine Atemalkoholkontrolle verweigern,
 - es unterlassen, sich nach entsprechender Aufforderung ohne zwingenden Grund einer zulässigen Atemalkoholkontrolle zu unterziehen,
 - eine Atemalkoholkontrolle anderweitig umgehen,werden ebenfalls von der LP ausgeschlossen bzw. disqualifiziert.
Durch die Atemalkoholkontrollen soll die jeweilige Prüfungsvorbereitung nicht beeinträchtigt und die Privatsphäre, der von den Kontrollen betroffenen Teilnehmern, geschützt werden.

Deutsche Jugendmeisterschaft der Voltigiergruppen

Wertung:

Goldene Medaille dem Deutschen Jugendmeister der Voltigiergruppen,

Silberne Medaille der zweitplatzierten Voltigiergruppe,

Bronzene Medaille der drittplatzierten Voltigiergruppe.

Für die Platzierung entscheidet das Ergebnis aus den drei Wertungsprüfungen. Bei Endnotengleichheit entscheidet das Ergebnis aus der dritten Wertungsprüfung. Sind auch diese Endnoten gleich, entscheidet die Endnote aus der ersten Wertungsprüfung.

Selektives Richtverfahren.

Juniorgruppenvoltigier-LP

1. Erste Wertungsprüfung

EUR 300,-- (65,--, 55,--, 45,--, 40,--, 35,-- 30,--, 30,--) den Besitzern der platzierten Pferde.

Anforderungen: Pflicht gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: **EUR 45,--**

Startgeld: **EUR 8,--**

2. Zweite Wertungsprüfung

EUR 300,-- (65,--, 55,--, 45,--, 40,--, 35,-- 30,--, 30,--) den Besitzern der platzierten Pferde.

Zugelassen sind alle Gruppen, die die erste Wertungsprüfung beendet haben.

Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: **EUR 45,--**

Startgeld: **EUR 8,--**

3. Dritte Wertungsprüfung

EUR 300,-- (65,--, 55,--, 45,--, 40,--, 35,-- 30,--, 30,--) den Besitzern der platzierten Pferde.

Zugelassen sind die besten 15 Gruppen des Ergebnisses der ersten und zweiten Wertungsprüfung.

Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: **EUR 45,--** (fällig bei Startmeldung)

Startgeld: **EUR 8,--**

Deutsche Jugendmeisterschaft im Einzelvoltigieren der Herren

Wertung:

Goldene Medaille dem Deutschen Jugendmeister der Einzelvoltigierer,

Silberne Medaille dem Zweiten,

Bronzene Medaille dem Dritten.

Für die Platzierung entscheidet das Ergebnis aus den drei Wertungsprüfungen. Bei Endnotengleichheit entscheidet das Ergebnis aus der dritten Wertungsprüfung. Sind auch diese Endnoten gleich, entscheidet die Endnote aus der ersten Wertungsprüfung.

Selektives Richtverfahren.

Junioreinzelvoltigier-LP

Zugelassene Voltigierer: Junior-Einzelvoltigierer der Lkl. 1 und 2

4. Erste Wertungsprüfung

EUR 300,-- (65,--, 55,--, 45,--, 40,--, 35,-- 30,--, 30,--) den Besitzern der platzierten Pferde.

Anforderungen: Pflicht gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: **EUR 15,--**

Startgeld: **EUR 8,--**

5. Zweite Wertungsprüfung

EUR 300,-- (65,--, 55,--, 45,--, 40,--, 35,-- 30,--, 30,--) den Besitzern der platzierten Pferde.
Zugelassen sind alle Einzelvoltigierer, die die erste Wertungsprüfung beendet haben.

Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: **EUR 15,--**

Startgeld: **EUR 8,--**

6. Dritte Wertungsprüfung

EUR 300,-- (65,--, 55,--, 45,--, 40,--, 35,-- 30,--, 30,--) den Besitzern der platzierten Pferde.
Zugelassen sind 50 % der besten Einzelvoltigierer der ersten und zweiten Wertungsprüfung
(mindestens 10 Herren).

Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: **EUR 15,--** (fällig bei Startmeldung)

Startgeld: **EUR 8,--**

Deutsche Jugendmeisterschaft im Einzelvoltigieren der Damen

Wertung:

Goldene Medaille der Deutschen Jugendmeisterin der Einzelvoltigiererrinnen,

Silberne Medaille der Zweiten,

Bronzene Medaille der Dritten.

Für die Platzierung entscheidet das Ergebnis aus den drei Wertungsprüfungen. Bei Endnotengleichheit entscheidet das Ergebnis aus der dritten Wertungsprüfung. Sind auch diese Endnoten gleich, entscheidet die Endnote aus der ersten Wertungsprüfung.

Selektives Richtverfahren.

Junioreinzelvoltigier-LP

Zugelassene Voltigierer: Junior-Einzelvoltigiererrinnen der Lkl. 1 und 2

7. Erste Wertungsprüfung

EUR 300,-- (65,--, 55,--, 45,--, 40,--, 35,-- 30,--, 30,--) den Besitzern der platzierten Pferde.

Anforderungen: Pflicht gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: **EUR 15,--**

Startgeld: **EUR 8,--**

8. Zweite Wertungsprüfung

EUR 300,-- (65,--, 55,--, 45,--, 40,--, 35,-- 30,--, 30,--) den Besitzern der platzierten Pferde.
Zugelassen sind alle Einzelvoltigiererrinnen, die die erste Wertungsprüfung beendet haben.

Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: **EUR 15,--**

Startgeld: **EUR 8,--**

9. **Dritte Wertungsprüfung**

EUR 300,-- (65,--, 55,--, 45,--, 40,--, 35,--, 30,--, 30,--) den Besitzern der platzierten Pferde.
Zugelassen sind 50 % der besten Einzelvoltigierinnen der ersten und zweiten Wertungsprüfung (mindestens 10 Damen).

Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: **EUR 15,--** (fällig bei Startmeldung)

Startgeld: **EUR 8,--**

Deutsche Jugendmeisterschaften im Doppelvoltigieren

Wertung:

Goldene Medaille dem Deutschen Jugendmeister der Doppelvoltigierer/innen,

Silberne Medaille dem Zweiten,

Bronzene Medaille dem Dritten.

Für die Platzierung entscheidet das Ergebnis aus den zwei Durchgängen. Bei Endnotengleichheit entscheidet das Ergebnis aus dem zweiten Durchgang. Sind auch diese Endnoten gleich; werden die Doppelpaare gleich platziert.

Selektives Richtverfahren

Juniordoppelvoltigier-LP

10. **Deutsche Jugendmeisterschaften im Doppelvoltigieren**

EUR 300,-- (65,--, 55,--, 45,--, 40,--, 35,--, 30,--, 30,--) den Besitzern der platzierten Pferde.

Nenngeld: **EUR 22,50**

Startgeld: **EUR 8,--**

Erster Durchgang

Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Zweiter Durchgang

Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Deutsche Jugendmeisterschaft der Jungen Einzelvoltigierer - Herren

Wertung:

Goldene Medaille dem Deutschen Jugendmeister der Jungen Einzelvoltigierer,

Silberne Medaille dem Zweiten,

Bronzene Medaille dem Dritten.

Für die Platzierung entscheidet das Ergebnis aus den drei Durchgängen. Bei Endnotengleichheit entscheidet das Ergebnis aus dem dritten Durchgang. Sind auch diese Endnoten gleich, entscheidet die Endnote aus dem ersten Durchgang.

Selektives Richtverfahren.

Zugelassene Voltigierer: Einzelvoltigierer der Lkl. 1 und 2 im Alter von 16 – 21 Jahre

11. Deutsche Jugendmeisterschaft der Jungen Einzelvoltigierer - Herren

EUR 150,-- (35,--, 30,--, 25,--, 15,--, 15,--, 15,--, 15,--) den Besitzern der platzierten Pferde.
(gem. LPO § 25.2 wird ein Geldpreis in Höhe von 150 EUR (60%) ausgezahlt.)

Nenngeld: **EUR 15,--**

Startgeld: **EUR 8,--**

Erster Durchgang

Anforderungen: Pflicht gem. CVIY2* FEI-Reglement, Ausgabe 9, Januar 2015 (Stand: Januar 2021) mit allen Ergänzungen und Korrekturen.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Zweiter Durchgang

Anforderungen: Technik gem. CVY2* FEI-Reglement, Ausgabe 9, Januar 2015 (Stand: Januar 2021) mit allen Ergänzungen und Korrekturen.

Drei Technikelemente aus dem aktuellen Technikprogramm werden gefordert. Die ersten drei Technikelemente, die der Einzelvoltigierer zeigt, werden als solche gewertet, alle weiteren Technikelemente werden als Kürelemente bewertet.

Die Zeit des Technikprogramms beträgt 1:00 Minute.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Dritter Durchgang

Anforderungen: Kür gem. CVY2* FEI-Reglement, Ausgabe 9, Januar 2015 (Stand: Januar 2021) mit allen Ergänzungen und Korrekturen.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Die Wertigkeit der drei Durchgänge ist 1 : 1 : 1

Bei weniger als fünf Startern in den Prüfungen 11 oder 12 werden diese Prüfungen zusammengelegt.

Deutsche Jugendmeisterschaft der Jungen Einzelvoltigierer - Damen

Wertung:

Goldene Medaille der Deutschen Jugendmeisterin der Jungen Einzelvoltigiererrinnen

Silberne Medaille der Zweiten,

Bronzene Medaille der Dritten.

Für die Platzierung entscheidet das Ergebnis aus den drei Durchgängen. Bei Endnotengleichheit entscheidet das Ergebnis aus dem dritten Durchgang. Sind auch diese Endnoten gleich, entscheidet die Endnote aus dem ersten Durchgang.

Selektives Richtverfahren

Zugelassene Voltigierer: Einzelvoltigiererinnen der Lkl. 1 und 2 im Alter von 16 – 21 Jahre

12. Deutsche Jugendmeisterschaft der Jungen Einzelvoltigierer - Damen

EUR 150,-- (35,-- , 30,-- , 25,-- , 15,-- , 15,-- , 15,-- , 15,--) den Besitzern der platzierten Pferde.
(gem. LPO § 25.2 wird ein Geldpreis in Höhe von 150 EUR (60%) ausgezahlt.)

Nenngeld: EUR 15,--

Startgeld: EUR 8,--

Erster Durchgang

Anforderungen: Pflicht gem. CVIY2* FEI-Reglement, Ausgabe 9, Januar 2015 (Stand: Januar 2021) mit allen Ergänzungen und Korrekturen.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Zweiter Durchgang

Anforderungen: Technik gem. CVY2* FEI-Reglement, Ausgabe 9, Januar 2015 (Stand: Januar 2021) mit allen Ergänzungen und Korrekturen.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Dritter Durchgang

Anforderungen: Kür gem. CVY2* FEI-Reglement, Ausgabe 9, Januar 2015 (Stand: Januar 2021) mit allen Ergänzungen und Korrekturen.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Die Wertigkeit der drei Durchgänge ist 1 : 1 : 1

Bei weniger als fünf Startern in den Prüfungen 11 oder 12 werden diese Prüfungen zusammengelegt.

Länderabend

Länderabend - unterstützt von der Horst-Gebers-Stiftung:

Es sind pro Voltigiergruppe 7 Karten (= 1 Startplatz), pro Einzelvoltigierer/in 2 Karten (=1 Startplatz) und pro Doppel 3 Karten (= 1 Startplatz) für den Länderabend verbindlich abzunehmen.

Es ist in **Prüfung 13 - 15** jeweils ein Startplatz zu reservieren und mit Abgabe der Nennung zu bezahlen. Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass bei Nennungen, bei denen kein Startplatz in **Prüfung 13 – 15** reserviert wird, vom Veranstalter nicht akzeptiert werden können.

Der Länderabend ist eine offizielle Rahmenveranstaltung und somit auch Pflichtveranstaltung für alle DJM-Teilnehmer

13. Pauschale für den Länderabend Voltigiergruppen

Jede teilnehmende Voltigiergruppe der DJM ist verpflichtet, in dieser Prüfung einen Startplatz zu reservieren. Nennungen von Voltigiergruppen, die keinen Startplatz in dieser Prüfung reservieren, können vom Veranstalter nicht akzeptiert werden.

Je Voltigiergruppe 1 Startplatz (= 7 Getränke-/Essenskarten)

Einsatz: EUR 160,--

14. Pauschale für den Länderabend Einzelvoltigieren

Jede/r teilnehmende Einzelvoltigierer/in der DJM ist verpflichtet, in dieser Prüfung einen Startplatz zu reservieren. Nennungen von Einzelvoltigierer/innen, die keinen Startplatz in dieser Prüfung reservieren, können vom Veranstalter nicht akzeptiert werden.

Je Einzelvoltigierer/in 1 Startplatz (= 2 Getränke-/Essenskarten)

Einsatz: **EUR 45,--**

15. Pauschale für den Länderabend Doppelvoltigieren

Jedes teilnehmende Doppel der DJM ist verpflichtet, in dieser Prüfung einen Startplatz zu reservieren. Nennungen von Doppel's, die keinen Startplatz in dieser Prüfung reservieren, können vom Veranstalter nicht akzeptiert werden.

Je Doppel 1 Startplatz (= 3 Getränke-/Essenskarten)

Einsatz: **EUR 70,--**

16. Zusatzkarten für den Länderabend

Jeder Teilnehmer der DJM kann weitere Karten für Begleitpersonen zur Planungssicherheit des Veranstalters reservieren.

Einsatz: **EUR 35,--**

Weitere Karten sind vom Teilnehmer ebenfalls bis Nennungsschluss über NeOn zum Preis von 35,-€/Karte zu bestellen.

Vor Ort ist lediglich der Kauf von limitierten Einzelkarten möglich.

Stellplatz und Stromanschluss

17. Stellplatz für LKW/Wohnwagen/Wohnanhänger inkl. Stromanschluss und Nutzung Sanitärer Einrichtungen

Jeder Teilnehmer der DJM, der auf dem Veranstaltungsgelände einen Stromanschluss in Anspruch nehmen möchte, ist verpflichtet in dieser Prüfung einen Startplatz zu reservieren.

Weitere Informationen sind den Besonderen Bestimmungen dieser Ausschreibung zu entnehmen.

Einsatz: **EUR 100,--**

Nachträglich und nicht über NeOn gebuchte Stromanschlüsse können gegen Zahlung einer Gebühr in Höhe von 170,- € gestellt werden. Eine nachträgliche Installation kann jedoch nicht garantiert werden.

Besondere Bestimmungen

1. **Nennungsschluss: 20. Juli 2023**
2. Die Nennungen sind von jedem Teilnehmer selbstständig über das Nennung-Online-System (NeOn) an den Veranstalter zu schicken. **Wichtig:** Reservisten nennen erst, wenn sie zum Einsatz kommen.

Der beigefügte Abrechnungsbogen ist von den Landesverbänden an folgende Adresse zu richten:

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V.
Abteilung Jugend / Karin Terharen
Freiherr-von-Langen-Str. 13
48231 Warendorf
Tel.: 02581/6362-122
Fax: 02581/6362-403

Einsätze/Nenn gelder, LK-Abgabe (1,-- €) sowie Boxengeld müssen über das Online-System per Lastschriftverfahren erfolgen.

Die Zahlung der Einsätze und Nenn gelder für nachgerückte Reservisten wird beim Nachnennen über NeOn entsprechend abgebucht. Nachnenngebühren werden nicht erhoben. Kostenbeihilfe **EUR 60,--** je Pferd und die Kosten für die Sattelboxen **EUR 130,--** je Box sind **durch den Landesverband** auf folgendes Konto

Empfänger: Bayerischer Reit- und Fahrverband e.V.
IBAN: DE28 7203 0014 0002 7280 04
BIC: FUBKDE71
Bank: Fürst Fugger Privatbank

unter Angabe **Verwendungszweck „DJM 2023 und Name des LV“** bis zum Nennungsschluss zu überweisen.

Für die 3. Wertungsprüfung Einzelvoltigieren und 3. Wertungsprüfung Gruppenvoltigieren ist vor Ort zu nennen. Das Nenn geld ist bei Startmeldung zu zahlen. Das Startgeld beträgt 8,-- Euro und ist ebenfalls bei Startmeldung zu zahlen.

3. Jeder Landesverband kann eine Ersatzgruppe nennen, die als solche gekennzeichnet sein muss.
4. Pro Voltigiergruppe können ein Ersatzlongenführer und ein Ersatzpferd genannt werden, die als solche gekennzeichnet sein müssen. Teilnehmer- und/oder Pferdenachtrag sind gem. LPO § 35 zulässig.
5. Jeder Landesverband kann pro zwei zugelassene Einzelvoltigierer jeweils einen Reservevoltigierer nennen, der als solcher gekennzeichnet sein muss. Landesverbände mit nur einem Einzelvoltigierer können einen Reservevoltigierer nennen. Es bleibt den Landesverbänden überlassen, ob innerhalb der Grund- und Zusatzquote Damen oder Herren als Teilnehmer bzw. als Reservevoltigierer genannt werden. Ebenso bleibt es den Landesverbänden überlassen, ob für ausgefallene Teilnehmer eine Dame oder ein Herr zum Einsatz kommt.

6. Jeder Landesverband kann pro genanntem Einzelvoltigierer ein Pferd und ein Ersatzpferd sowie einen Longenführer und einen Ersatzlongenführer nennen. Teilnehmer- und/oder Pferdenachtrag sind gem. LPO § 35 zulässig.
7. Jeder Landesverband kann ein Doppelpaar als Ersatz nennen, das als solches gekennzeichnet sein muss.
8. Pro Doppelpaar können ein Ersatzlongenführer und ein Ersatzpferd genannt werden, die als solche gekennzeichnet sein müssen. Teilnehmer- und/oder Pferdenachtrag sind gem. LPO § 35 zulässig.
9. Die für einen Verband genannten Longenführer und Pferde können für alle genannten Einzel- und Doppelvoltigierer, sowie Voltigiergruppen zum Einsatz kommen. Ein Austausch von Longenführern zwischen den einzelnen Wertungsprüfungen ist nur in begründeten Fällen mit Zustimmung des FN-Beauftragten möglich.
10. Die Besitzer der platzierten Pferde erhalten Geldpreise, alle Teilnehmer eine Andenkenschleife. Übernachtungsmöglichkeiten sind zu finden unter: www.djm2023.de
11. Wohnwagen können gegen eine Gebühr von **EUR 100,--** inkl. Strom, Wasser und Sanitäreinrichtungen abgestellt werden.
Reservierungen sind bis zum Nennungsschluss verbindlich vorzunehmen.
12. Die Pferde werden in Boxen auf der Reitanlage untergebracht.
Boxen stehen ab Mittwoch, 16.08.2023 (Anreise nur 08.00 – 19.00 Uhr) bis Sonntag, 20.08.2023 (abends) zur Verfügung. Eine Anreise am Dienstag ist **nicht** möglich. Erste Einstreu wird komplett gestellt. Heu (**EUR 12,--/Ballen**) und Späne (**EUR 15,--/Ballen**) können vor Ort erworben werden. Futter ist mitzubringen. Es stehen nur Späneboxen zur Verfügung, Kosten **EUR 180,--**, Sattelboxen kosten **EUR 130,--**. Alle Boxen müssen bis zum Nennungsschluss bestellt und bezahlt werden. Nach dem 10. August 2023 sind Stornierungen und Erstattungen nicht mehr möglich. Für alle Boxen sind Futtertröge und Eimer mitzubringen.
13. Wettkampfhalle: 30 m x 75 m
Höhe: mindestens 6,5 m

Ablongierplätze: 1 überdachter Ablongierzirkel in der Wettkampfhalle und 3 überdachte Ablongierzirkel in der neuen Reithalle sowie 1 Außenplatz zum Longieren und Reiten.
14. „Friendly-Horse“-Regelung:
Wenn vom Teilnehmer gewünscht, besteht die Möglichkeit, dass ein Artgenosse des in der Prüfung startenden Pferdes sich in der Nähe des Ein- oder Auslaufs des Wettkampfbereichs mit Sichtkontakt aufhalten kann. Dies muss vom Teilnehmer selbst organisiert und sichergestellt werden. Die dafür in Frage kommenden Pferde müssen genannte Pferde der PLS und mindestens auf Trense gezäumt sein. Beinschutz wird empfohlen. Wettkampfausrüstung ohne eingehakte Ausbinder ist erlaubt.
15. Alternatives Auslaufen:
Nach dem letzten Abgang sollte ein geregelter Übergang des Pferdes zum Halten erfolgen und nach dem Aufnehmen der Longe können wahlweise die Ausbinder ausgehängt und am Gurt befestigt oder über den Widerrist gelegt werden. Das Pferd muss nicht Aufstellung in der Zirkelmitte nehmen. Der Longenführer grüßt vom Standort des Pferdes aus kurz und formlos mit Blickrichtung zum Richter A. Das Pferd wird direkt im Schritt über den Ausgang aus dem Wettkampfbereich herausgeführt. Bleiben die Ausbinder am Gebissring eingeschnallt, kann auch sofort nach dem Gruß vom Haltepunkt über Schritt oder Trab der Zirkel direkt in Richtung

Ausgang verlassen werden. Der Schlussgruß der Voltigierer kann währenddessen oder danach aus der Zirkelmitte erfolgen.

16. **Teilnehmerbänder** werden wie folgt ausgegeben:
pro Team 7 Teilnehmerbänder
pro Einzelvoltigierer 1 Teilnehmerband
pro Doppelvoltigier-Paar 2 Teilnehmerbänder
pro Longenführer 1 Teilnehmerband
pro Mannschaftsführer 1 Teilnehmerband
pro Pferd 1 Pfliegerband und 1 Teilnehmerband (Pferdebesitzer)

Nur der Mannschaftsführer hat Zutritt zur Meldestelle.

17. Alle Teilnehmer, Mannschaftsführer, Pferdebesitzer, Trainer, Tierärzte und deren Begleitpersonen sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten/Pferdepfleger, ihre Beauftragten oder ihre Pferde verursacht werden.

Es wird daher dringend empfohlen, entsprechende Haftpflichtversicherungen abzuschließen, die für die Teilnahme an Reitsportveranstaltungen volle Deckung bieten und gültig sind.

Jede Haftung des Veranstalters für Sach-, Personen- und Vermögensschäden an Zuschauern, Teilnehmern, Pflegern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters und seiner Beauftragten ist ausgeschlossen. Ausgeschlossen ist ebenfalls jegliche Haftung des Veranstalters bei Beschädigungen an Gegenständen aller Art, bei Diebstahl, Feuer und sonstigen Vorfällen.

18. Die Landesverbände (gem. § 5 der FN-Satzung) gewähren dem Veranstalter je Pferd/Pony eine Kostenbeihilfe von **EUR 60,--**. Diese Beihilfe ist bei Nennungsschluss fällig und auf das o. g. Konto zu überweisen. Absagemöglichkeit besteht bis zu 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn.
19. Motorisierte Fahrzeuge sind auf dem gesamten Turniergelände nicht erlaubt. Fahrräder und Elektro-Roller sind zugelassen.
20. Hunde dürfen nicht in die Wettkampfhalle und sind auf dem gesamten Gelände ständig an der Leine zu führen.
21. Alle Informationen zur Deutschen Jugendmeisterschaft Voltigieren werden auf der Internetseite www.djm2023.de veröffentlicht.

Richter:

Jochen Schilffarth / BAY
Raphaella Meyer / WES
Dr. Holger Janssen / WEF
Helma Schwarzmann / HAN
Bettina Berentzen / WES
Kathrin Rabe / BBG

Richtereinsatz:

Alle Wertungsprüfungen im selektiven Richtverfahren mit jeweils 6 Richtern.

Gewichtung im Bewertungssystem

Einzelvoltigieren

Einzel Pflicht:

- Pferd (Richter A und D): 11,111%
- Übungen (Richter B, C, E, F): 88,889%

Einzel Kür:

- Pferd (Richter A und D): 14,286%
- Schwierigkeit und Ausführung (Richter B und E): 57,143%
- Gestaltung (Richter C und F): 28,571%

1. Wertungsprüfung Pflicht 40%, 2. Wertungsprüfung Kür 30%, 3. Wertungsprüfung Kür 30% ergibt die Gesamtnote in der Meisterschaftswertung.

Gruppenvoltigieren

Gruppen Pflicht:

- Pferd (Richter A und D): 11,111%
- Übungen (Richter B, C, E, F): 88,889%

Gruppen Kür:

- Pferd (Richter A und D): 14,286%
- Schwierigkeit und Ausführung (Richter B und E): 57,143%
- Gestaltung (Richter C und F): 28,571%

1. Wertungsprüfung Pflicht 40%, 2. Wertungsprüfung Kür 30%, 3. Wertungsprüfung Kür 30% ergibt die Gesamtnote in der Meisterschaftswertung.

Doppelvoltigieren

Doppel Kür:

- Pferd (Richter A und D): 20%
- Schwierigkeit und Ausführung (Richter B und E): 60%
- Gestaltung (Richter C und F): 20%

1. Umlauf Kür 50%, 2. Umlauf Kür 50%
ergibt die Gesamtnote in der Meisterschaftswertung.

Junge Einzelvoltigierer/Innen (U21)

Einzel Pflicht:

- Pferd (Richter A und D): 11,111%
- Übungen (Richter B, C, E, F): 88,889%

Einzel Technik:

- Pferd (Richter A und D): 12,5%
- Schwierigkeit und Ausführung (Richter B und E) 50%
- Gestaltung (Richter C und F): 37,5%

Einzel Kür:

- Pferd (Richter A und D): 14,286%
- Schwierigkeit und Ausführung (Richter B und E): 71,428%
- Gestaltung (Richter C und F): 14,286%

Weitere Einzelheiten werden den genannten Teilnehmern mit der Zeiteinteilung bekannt gegeben.
Deutsche Reiterliche Vereinigung e. V. (FN)